



8. Albstädter Literaturtage mit Lesungen, Theaterstücken, Konzerten und zahlreichen Prominenten von 10. bis 29. November

Zu(m) Wort kommen in Albstadt

Albstadt/München, 19. Oktober 2022. Literatur- und Kulturinteressierte aufgepasst: Unter dem Motto „Zu(m) Wort kommen“ starten am 10. November bereits zum achten Mal die Albstädter Literaturtage mit vielen prominenten Gästen und einem abwechslungsreichen Programm inklusive Lesungen, Theaterstücken, Vorträgen sowie weiteren themenspezifischen Veranstaltungen. Ziel ist es, die Vielfalt literarischer Ausdrucksformen aufzuzeigen und die Besucher zum Mitmachen, kreativen Denken und gedanklichen Austausch zu animieren. Am Sonntag, 13. November findet eine große Eröffnungsgala mit einem vielversprechenden Programm statt – darunter eine Lesung des Schauspielers und Autors Rufus Beck.



© Volker Bitzer: Literaturtage 2019 „WortWelten“, Eröffnungsgala; Literaturtage 2017, „Seiten wechseln“, Festgala; Literaturtage 2017, „Seiten wechseln“, Festgala

Romanvorstellungen, Multivisionsshows und packende Vorträge während der Albstädter Literaturtage

An 19 Tagen, vom 10. bis zum 29. November, freuen sich die Besucher der 8. Albstädter Literaturtage auf insgesamt 41 Veranstaltungen. Dieses Jahr mit dabei ist unter anderem der Journalist und Literaturkritiker Denis Scheck, der seinen Zuhörern mit „Schecks Kanon“ die für ihn 100 wichtigsten Werke der Weltliteratur näherbringen wird. Außerdem stellt die Schriftstellerin und Regisseurin Susanne Abel, die familiäre Wurzeln in Albstadt hat, ihren neuen Roman „Was ich nie gesagt habe – Gretchens Schicksalsfamilie“ vor. Bei der Multivisionsshow „Willis wilde Wege – meine Feieraben(d)teuer“ wird es hingegen

bildgewaltig, wenn der aus „Willi wills wissen“ bekannte Moderator Willi Weitzel von seinen Abenteuern fernab des Alltags berichtet. Politisch hingegen wird es bei zwei Highlight-Lesungen: Während sich der stellvertretende Chefredakteur des Politik-Ressorts von „Die Welt“, Robin Alexander, unter anderem mit der Frage beschäftigt, wie Altkanzlerin Angela Merkel von der letzten Verteidigerin der freien Welt zur ohnmächtigen Corona-Kanzlerin werden konnte, beleuchten die Journalistin und Fernsehmoderatorin Petra Gerster und ihr Mann, der Publizist Christian Nürnberger, die Folgen der aktuellen Identitätspolitik. Zu den weiteren Höhepunkten des Programms zählt die Lesung des Schauspielers und Synchronsprechers Rufus Beck, der über 200 Hörbücher und auch die „Harry Potter“-Bände eingesprochen hat. Neben seinem Beitrag für die Eröffnungsgala, liest er am 14. November rund zwei Stunden lang aus John Irvings „Garp und wie er die Welt sah“, indem es um die bewegte Lebensgeschichte des fiktiven Schriftstellers T.S. Garp geht.

Gemeinsam hören, lesen und kreativ werden bei den Albstädter Literaturtagen 2022

Besucher haben neben den Lesungen die Möglichkeit, selbst aktiv zu werden und an Workshops zum Thema Improvisations-Theater, Storytelling oder Kunst und kreatives Schreiben teilzunehmen. Im Rahmen eines eigenen Kinderprogramms, bietet das Kinder- und Jugendbüro Albstadt den jüngeren Gästen beispielsweise den Workshop „Alte Texte, neue Texte“ an, bei dem alte Bücher, Zeitschriften und Zeitungen als Inspirationsquelle und Arbeitsgrundlage für neue Geschichten dienen. Die Albstädter Schulen und Kitas beteiligen sich darüber hinaus am Bundesweiten Vorlesetag, der jährlich am dritten Freitag im November stattfindet und bei Kindern die Lesebegeisterung wecken soll. Neben stimmungsvollen Gitarrenkonzerten, Jazz-Saxofon-Einlagen bei einer Ausstellung im Kunstmuseum und schwäbischer Mundart lokaler Künstler, sorgen das Städtische Orchester Albstadt sowie die Stadtkapelle Tailfingen für den musikalischen Rahmen der Literaturtage.

Weitere Informationen sowie Tickets zu den Albstädter Literaturtagen unter www.literaturtage-albstadt.de oder an der Tourist-Information +49 (0) 7431 160 1204.

BILDMATERIAL

Passendes Bildmaterial zu dieser Pressemitteilung gibt es [hier](#). Bitte beachten Sie die Bildrechte.

Weitere Bilder zum Download und zusätzliche Presstexte sind zudem im Online Media-Center unter www.piroth-kommunikation.com verfügbar.

ÜBER ALBSTADT

Das „Penthouse der Schwaben“ liegt auf dem Hochplateau der Schwäbischen Alb im Süden Baden-Württembergs. Das Landschaftsbild rund um die weitläufige 45.000-Einwohner-Stadt ist vor allem vom markanten Albrauf, der Hangkante, die die Albhochfläche vom Alvorland trennt, mit seinen atemberaubenden Aussichten, den typischen Wacholder Heiden, den schroffen Felsformationen sowie den lichtdurchfluteten Buchenwäldern geprägt – beste Voraussetzungen also für Outdoor-Fans. Im Sommer geht es für Naturliebhaber, Aktivurlauber und Familien auf acht vom Deutschen Wanderinstitut ausgezeichneten Premiumwegen, den sogenannten Traufgängen, durch die abwechslungsreiche Natur. Die Routen sind zwischen vier und 17 Kilometer lang und lassen sich in Tages- oder Mehrtagestouren einteilen. Die neun Traufgänge Gastgeber laden am Wegesrand zu einer Vesperpause ein und verwöhnen ihre Gäste mit traditionell schwäbischer Küche. Das ausgewiesene Mountainbike-Streckennetz mit anspruchsvollen Single Trails, der Bikepark Albstadt und zahlreiche Highlight-Veranstaltungen wie der Albstadt-Bike-Marathon machen Albstadt im Sommer zu einem Hotspot für Mountainbiker. Auf insgesamt drei MTB-Touren und rund 90 Kilometern fühlen sich sowohl Biker-Neulinge als auch MTB-Profis wohl. In der kalten Jahreszeit warten zwei prämierte Wintertraufgänge, mit Flutlicht ausgestattete Lifтанlagen sowie ein ausge dehntes Loipennetz auf Schneesportler. Zahlreiche Veranstaltungsreihen wie die Literaturtage oder das Schäferfest sowie spezielle Kulinarik-Themenwochen runden das vielseitige Angebot für Gäste und Einheimische ab. Weitere Informationen unter www.albstadt-tourismus.de.

KONTAKT

Albstadt Tourismus
Jana Bombarding
Marktstraße 35
D-72458 Albstadt
Tel: +49-(0)7431-160 1206
jana.bombarding@albstadt.de

PRESSEKONTAKT

piroth. Kommunikation GmbH
Sophia Rossmannith
Gotthardstraße 42
D-80686 München
Tel: +49-(0)170-6554274
sr@piroth-kommunikation.com